



Antrag

Fraktionen CDU, DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bekämpfung der Stechmückenplage

Aufgrund der hohen Niederschlagsmengen im Mai und des Hochwassers an vielen Flüssen in Sachsen-Anhalt ist es zu einer massiven Vermehrung von Stechmücken gekommen, die zunehmend das Wohl der Allgemeinheit und hier insbesondere das Wohl von Kindern negativ beeinflussen.

Die Überschwemmungsgebiete mit ihren Niederungen, in denen noch für längere Zeit Wasser stehen wird, bilden ein großes Potenzial für eine Stechmückenplage. Der Landtag sieht die Notwendigkeit, dass durch den Einsatz umweltverträglicher selektiver Präparate einer solchen Entwicklung Einhalt geboten werden muss. Insbesondere Kinder, Senioren und Menschen mit geschwächtem Immunsystem bzw. öffentliche Einrichtungen, in denen diese sich aufhalten, sind verstärkt zu schützen.

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten,

1. die betroffenen Kommunen dabei zu unterstützen, die derzeitige und künftigen Stechmückenplagen durch umweltverträgliche selektive Präparate zu bekämpfen.
2. entsprechend dem Vorbild am Oberrhein die Bildung einer Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Stechmückenplage aktiv zu unterstützen.
3. durch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit die Bevölkerung über präventive und umweltverträgliche Maßnahmen zum Schutz gegen Mücken aufzuklären.
4. die regionale Organisation der Bekämpfungsmaßnahmen zu unterstützen, sowie deren Kosten für den Hochwasserfall 2013 zu einem angemessenen Anteil zu tragen.

In den Ausschüssen für Umwelt sowie für Arbeit und Soziales ist über die kurz-, mittel- und langfristigen Aktivitäten bzw. geplanten Maßnahmen der Landesregierung in der ersten Sitzung nach der parlamentarischen Sommerpause zu berichten.

(Ausgegeben am 10.07.2013)

Begründung

Durch die starke Massenvermehrung der Stechmücken aufgrund der hohen Niederschläge und des Hochwassers ist die Lebensqualität vieler Menschen in den betroffenen Gebieten beeinträchtigt. Zudem sind Infektionen durch Mückenstiche zu beobachten, die gesundheitliche Risiken darstellen. Unseres besonderen Schutzes bedürfen deshalb Kinder, Senioren und Menschen mit geschwächtem Immunsystem. Im Umfeld entsprechender öffentlicher Einrichtungen soll eine gezielte Bekämpfung erfolgen. Durch die Anwendung selektiver umweltverträglicher Präparate und einer an den ökologischen Gegebenheiten ausgerichteten Bekämpfungsstrategie, sollen dabei die Belange des Natur- und Umweltschutzes berücksichtigt werden.

Um zukünftig einen effizienten Schutz gegen Mückenplagen zu entwickeln, sollte eine Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Stechmückenplage eingerichtet werden. Dies könnte entsprechend des Vorbildes der „Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V.“ erfolgen.

André Schröder
Fraktionsvorsitzender CDU

Wulf Gallert
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

Katrin Budde
Fraktionsvorsitzende SPD

Prof. Dr. Claudia Dalbert
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN